

Hinweise zur Vorbereitung der APG I-III OBAS (Zeitraum 01.05.2025 bis 30.04.2027)

Ausbildungsplanungsgespräch (APG) I:

Zu **Beginn der Ausbildung** findet in **jedem Ausbildungsfach je ein Unterrichtsbesuch** mit der jeweiligen Fachleitung statt. Für diese Unterrichtsbesuche legt die/der LiA jeweils eine kurze(!) Planung einer Unterrichtseinheit mit den Lernzielen/dem angestrebten Kompetenzzuwachs, den Lernausgangsbedingungen der Lerngruppe, den Schwerpunkten der Stunde und der Anlage und Struktur des Lernprozesses vor. Diese kurze Planung kann unterschiedliche Formate haben (Fließtext, Grafik, ...) und dient der strukturierten Vorbereitung auf und Durchführung des APG.

Das **Ausbildungsplanungsgespräch I (APG I)** gem. §11(6) OBAS kann **im Laufe des 2. Ausbildungsmonats** durchgeführt werden. Es findet an der Ausbildungsschule unter Beteiligung eines Schulvertreters, eines Seminarvertreters und der/des LiA statt. In der Regel sollen durch Schul- und Seminarvertretung beide Ausbildungsfächer der/des LiA vertreten sein. Wir empfehlen, dass in jedem Fall das nicht universitär vollständig studierte Fach vertreten ist. Die Planung des APG I sollte im Vorfeld mit möglichst geringem Aufwand möglich sein. Der/die LiA übernimmt die Organisation der Terminfindung (Vorschläge per Mail).

Ausgangspunkt der Beratung im APG I sind für die Ausbilder die eigenen Beobachtungen in den unterschiedlichen Bereichen (Unterricht, Schule, Seminar, Beratungssituation) sowie zu den erreichten Standards. Die Beratung zielt auf einen Abgleich von Selbst- und Fremdeinschätzung ab und mündet in Vereinbarungen zur individuellen Ausbildung der LiA. Das Protokoll/die Verschriftlichung der Vereinbarungen liegt bei der/dem LiA.

Der/die **LiA** stellt den Teilnehmern **vorbereitend** folgende Informationen zur Verfügung:

- Erläuterungen zur Berufsbiografie (Stichpunkte)
- Motivation für den Lehrberuf
- Reflexion über Unterrichtserfahrungen mit dem Ziel einer Selbsteinschätzung (Was kann ich? Woran möchte ich arbeiten?)
- Formulierung des Ausbildungsbedarfes (kurz- und mittelfristig) mit ersten Zielvorstellungen
- alle bisher vorliegenden Dokumentationen zu Beratungsgesprächen/ Unterrichtsbesuchen

Die **Mentoren** stellen den Teilnehmern des APG I **vorbereitend** folgende Informationen zur Verfügung:

- schulische Rahmenbedingungen
- bisherige Beobachtungen/Beratungsbedarf

Die **Seminarausbilder/-innen** stellen den Teilnehmern des APG I **vorbereitend** folgende Informationen zur Verfügung:

- bisherige Beobachtungen/Beratungsbedarf
- bisherige Inhalte des KS
- bereits erkennbare notwendige fachliche Hinweise

Hinweise zur Vorbereitung der APG I-III OBAS (Zeitraum 01.05.2025 bis 30.04.2027)

Strukturierungshilfe zur Gestaltung des APG I

1. Bestandsaufnahme: Bilanz der Stärken und Schwächen vor dem Hintergrund:

- der Selbstwahrnehmung der LiA
- der Beobachtungen der AL
- der ersten Unterrichtsbesuche der FL/des KSL

2. Beratung und Diskussion über Ausbildungsmöglichkeiten und Festlegung von Ausbildungsschwerpunkten der nächsten Monate:

- Möglichkeiten der Ausbildung in der Schule (AL: spezifische/r Hospitationen und UuA unter Berücksichtigung von Beobachtungs-/Beratungsschwerpunkten)
- Möglichkeiten der Unterstützung durch die Seminausbildung (FL/KSL: Angebote individuelle Ausbildung im Zusammenhang mit Unterricht (AiZmU) bei LiA und/oder FL/KSL u.a., Beratung zu ausgewählten Fragen aus dem Bereich fachlicher Didaktik und Methodik)
- Unterstützung im Bereich des HF E (Erziehen), z.B. Klassenführung, Unterrichtsstörungen
- Unterstützung im Bereich des HF L (Leistung messen und Beurteilen)

3. Vereinbarungen bzgl. der Organisation der Ausbildung

- Umgang mit den festgelegten Ausbildungsschwerpunkten
- Verteilung der Beratung durch die AL
- Verteilung der Unterrichtsbesuche
- Verteilung von AiZmU-Veranstaltungen

4. Dokumentation der Ergebnisse durch den LiA (*siehe vor allem Punkt 3*)

Hinweise zur Vorbereitung der APG I-III OBAS (Zeitraum 01.05.2025 bis 30.04.2027)

Ausbildungsplanungsgespräch (APG) II:

Das **Ausbildungsplanungsgespräch II (APG II)** gem. § 11(8) OBAS findet nach 12 Ausbildungsmonaten statt und dient der Feststellung des Ausbildungsstandes in den Fächern der Ausbildung. Zur Vorbereitung führt die/der LiA Bilanzgespräche zum Ausbildungsstand mit den Ausbildern. Das APG II wird durch die/den LiA geleitet, die/der das Gespräch auf der Grundlage eines vorbereiteten Thesenpapiers zum Stand der Ausbildung und den weiteren Ausbildungsnotwendigkeiten führt. Auch im APG II liegt das Protokoll/die Verschriftlichung der Vereinbarungen sowie die Bereitstellung relevanter Unterlagen in der Verantwortung der/des LiA.

Rechtsgrundlage:

OBAS § 11

(...)

(8) Vor Ablauf des ersten Ausbildungsjahres findet ein weiteres Gespräch nach Absatz 6 statt, welches die Entscheidung nach § 3 Absatz 1 zum Gegenstand hat und der Feststellung des Ausbildungsstandes in den Fächern der Ausbildung dient.

Organisation und Vorbereitung des APG II:

Die Kernseminarleiterin bzw. der Kernseminarleiter führt mit mindestens einer Schulvertreterin oder einem Schulvertreter und der Lehrkraft in Ausbildung das APG II-Gespräch durch. Das APG II ist bis zum Ende des ersten Ausbildungsjahres durchzuführen.

Das APG II wird in Bezug auf eine geplante und durchgeführte Unterrichtsstunde durchgeführt. Es ist getrennt von der Unterrichtsnachbesprechung zu führen. Das APG II ist grundsätzlich bewertungsfrei. Ort des APG II ist in der Regel die Ausbildungsschule.

Die an der Ausbildung beteiligten Seminarausbilderinnen und Seminarausbilder stimmen sich im Vorfeld des APG II ab und legen fest, welche Bereiche aus ihrer Sicht beim APG II thematisiert werden sollen.

Das APG II soll durch die/den LiA im Vorfeld mithilfe geeigneter Reflexionshilfen (Bilanzierungs-/Reflexionsbögen, Grafiken, Visualisierungen, ...) vorbereitet werden. Die/Der LiA entscheidet darüber, ob diese Hilfsmittel im Vorfeld des APG II den am Gespräch beteiligten Personen zur Verfügung gestellt und wie sie im Verlauf des APG eingesetzt werden sollen.

Durchführung des APG II (etwa 60 Minuten)

Die Kernseminarleitung moderiert das Gespräch. Der Gesprächsablauf orientiert sich am „Gesprächsleitfaden APG II“ (s.u.). Ein wesentliches Ziel des APG II sind die Überprüfung der Eignung nach § 3 Absatz 1 OBAS sowie die Fortschreibung der Zielvereinbarungen, die im weiteren Verlauf der Ausbildung dem dann erkennbaren Professionsaufbau angepasst werden.

Nachbereitung des APG II

Die Dokumentation des APG II erfolgt durch die/den LiA und wird durch die Beteiligten bei Bedarf ergänzt. Die/Der LiA übermittelt die endgültige Fassung der Dokumentation an alle beteiligten Ausbilder/-innen an der Ausbildungsschule sowie an alle beteiligten Seminarausbilder/-innen.

Hinweise zur Vorbereitung der APG I-III OBAS (Zeitraum 01.05.2025 bis 30.04.2027)

Gesprächsleitfaden APG II

Lehrkraft in Ausbildung (LiA)	Seminarausbilderin/Seminarausbilder Schulausbilderin/Schulausbilder
Einstimmung, förderliche Gesprächsatmosphäre herstellen	
1. reflektiert ihre Entscheidung, sich für den Lehrberuf zu entscheiden 2. reflektiert ihre „Verankerung“ im System Schule und ZfsL - Beziehung/Kontakt LiA – Kolleginnen und Kollegen - Zusammenarbeit mit Seminar- und Schulausbilderinnen und -ausbildern	fragen bei Bedarf vertiefend nach
3. reflektiert ihren bisher erreichten Professionsaufbau im Hinblick auf Ressourcen und Lernbedarf Grundlagen sind die angesprochen Bilanzierungs-/Reflexionsbögen, die zur Vorbereitung auf das APG II von/vom LiA zu nutzen sind sowie die im APG I vereinbarten und fortgeschriebenen Ziele.	geben Feedback zu Ressourcen und Lernbedarf
4. formuliert seine weiteren Zielvorstellungen für ihr Lernen im zweiten Ausbildungshalbjahr	versuchen zu verstehen, fragen gezielt und vertiefend nach, geben Impulse zur Konkretisierung
5. fragt bei Bedarf nach und schärft ihre/seine Zielformulierung	ergänzen ggf. als wichtig angesehene Ziele der Schule und des Seminars
6. Ziele werden abgeglichen, Gemeinsamkeiten und Unterschiede festgestellt. Auf der Prozessebene werden gemeinsame Ziele so formuliert, dass sie - verständlich und konkret, - realistisch in Bezug auf die Erreichbarkeit, - messbar und - zeitlich terminiert sind.	
7. Die Umsetzung des/der formulierten Ziel/e wird besprochen: - Was genau wird Ihr erster Schritt auf dem Weg zum Ziel sein? - Woran werden Sie merken, dass Sie auf dem Weg zu Ihrem Ziel sind? - Wer (Schule, ZfsL) oder was könnte Ihnen dabei helfen? - Bis wann nehmen Sie sich Zeit, um dieses Ziel zu erreichen? - Wann und wie überprüfen wir, ob die vereinbarten Ziele erreicht wurden?	
8. Absprachen zur Dokumentation des Gespräches und zur Fortschreibung der Planungen	
9. Feedback	Feedback
10. Im Anschluss: dokumentiert die Gesprächsergebnisse	ergänzen die Dokumentation der Gesprächsergebnisse bei Bedarf

Hinweise zur Vorbereitung der APG I-III OBAS (Zeitraum 01.05.2025 bis 30.04.2027)

An der Weiterentwicklung folgender Kompetenzen werde ich in der nächsten Zeit besonders arbeiten:

Kompetenz	Zeit bis	Hilfen

Hinweise zur Vorbereitung der APG I-III OBAS (Zeitraum 01.05.2025 bis 30.04.2027)

Ausbildungsplanungsgespräch (APG) III:

Das **Ausbildungsplanungsgespräch III (APG III)** gem. § 11(8) OBAS findet ungefähr vier Wochen vor den Unterrichtspraktischen Prüfungen statt. Es nimmt die Vereinbarungen der Ausbildungsplanungsgespräche I und II wieder auf und reflektiert die Entwicklung von Kompetenzen und Standards, insbesondere auch in den Ausbildungsfächern. Es dient zudem dazu, den Professionsentwicklungsprozess der/des LiA zu fokussieren.